

---

# MÄRCHENWELT

---

## – WELT

---

### DER PHANTASIE

---

#### Eric Carle: Die kleine

---

#### Maus sucht

---

#### einen Freund

---

Modultyp:	Projekte im Deutschunterricht
-----------	-------------------------------

Alter:	10–12 Jahre
--------	-------------

Niveaustufe:	A1
--------------	----

AutorInnen:	Vincze Beatrix
-------------	----------------

A kiadvány az Educatio Kht. kompetenciafejlesztő oktatási program kerettanterve alapján készült.

A kiadvány a Nemzeti Fejlesztési Terv Humánerőforrás-fejlesztési Operatív Program 3.1.1. központi program (Pedagógusok és oktatási szakértők felkészítése a kompetencia alapú képzés és oktatás feladataira) keretében készült, a sulinova oktatási programcsomag részeként létrejött tanulói információhordozó. A kiadvány sikeres használatához szükséges a teljes oktatási programcsomag ismerete és használata.

A teljes programcsomag elérhető: [www.educatio.hu](http://www.educatio.hu) címen.

Szakmai vezető: Kuti Zsuzsa

Szakmai bizottság: Enyedi Ágnes, dr. Majorosi Anna, dr. Morvai Edit

Szakmai lektor: Dömök Szilvia

Idegen nyelvi lektorok: Astrid Bergmann, Uwe Pohl

Szakértők: dr. Morvai Edit, dr. Zaláné dr. Szablyár Anna

Alkotószerkesztő: Tarajossy Zsuzsa

Grafikai munka: Walton Promotion Kft.

Hangfelvételek: Phoenix Stúdió

Felelős szerkesztő: Burom Márton

©

Szerzők: Gyuris Edit, Morvai Edit, Sárvári Tünde, Veress Bernadett

**Educatio Kht. 2008**

## TEXT ZUM VORLESEN

### **ERIC CARLE: DIE KLEINE MAUS SUCHT EINEN FREUND**

Die kleine Maus war einsam und allein. Sie wünschte sich nichts lieber als einen Freund.  
Darum lief sie von Tier zu Tier und fragte: Wollen wir Freunde sein?  
Nein, wieherte das braune Pferd und graste weiter.

Da lief die Maus zum nächsten Tier und fragte: Wollen wir Freunde sein?  
Nein, klapperte das Krokodil mit seinen scharfen Zähnen, und  
auch das Vögelchen auf seinem Rücken zwitscherte: Nein!

Da lief die Maus zum nächsten Tier und fragte: Wollen wir Freunde sein?  
Nein, brüllte der Löwe und schüttelte seine Mähne.

Da lief die Maus zum nächsten Tier und fragte: Wollen wir Freunde sein?  
Nein, schnaubte das Nilpferd und trottete zum Fluss.

Da lief die Maus zum nächsten Tier und fragte: Wollen wir Freunde sein?  
Nein, bellte der Seehund und klatschte mit den Flossen gegen sein glattes, nasses Fell.

Da lief die Maus zum nächsten Tier und fragte: Wollen wir Freunde werden?  
Nein, kreischte der Affe und rollte mit seinen dunklen Augen.

Da lief die Maus zum nächsten Tier und fragte: Wollen wir Freunde sein?  
Nein, schrie der Pfau und spreizte sein buntes Gefieder.

Da lief die Maus zum nächsten Tier und fragte: Wollen wir Freunde sein?  
Nein, knurrte der rote Fuchs und schlich davon.

Da lief die Maus zum nächsten Tier und fragte: Wollen wir Freunde sein?  
Nein, müffelte das Känguru und hüpfte mit seinem Kind in großen Sprüngen weiter.

Da lief die Maus zum nächsten Tier und fragte: Wollen wir Freunde sein?  
Nein, blökte die Giraffe und beugte ihren langen Hals tief herunter.

Da lief die Maus zum nächsten Tier und fragte: Wollen wir Freunde sein?

### **Nur für den Lehrer**

---

So endet das Märchen:

Ja, sagte die Maus zur Maus, komm mit mir in mein Mäusehaus. Und beide liefen ganz schnell ins Versteck vor der riesigen, bissigen Schlange weg.

## 1.2 ARBEITSBLATT A

Hör gut zu. Schreib in die erste Spalte die Namen der Tiere auf, die die kleine Maus trifft. Welches Tier trifft sie zuerst? Und dann? Vergleiche deine Lösungen mit dem Schüler, der neben dir sitzt.

<b>WIE HEIßT DAS TIER?</b>	<b>WIE SPRICHT DAS TIER? WAS MACHT DAS TIER?</b>	<b>WIE SAGST DU DAS AUF UNGARISCH?</b>
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		
11.		

Wie sprechen die Tiere und was machen sie? Arbeite nun mit deinem Mitschüler zusammen. Lest den Text und sucht die zu den Tieren passenden Wörter und Ausdrücke! Schreibt sie in die zweite Spalte.

## 1.2 ARBEITSBLATT B

Wie sagt man das auf Ungarisch: „wieherte und graste weiter“? Ordnet die ungarischen Übersetzungen aus dem Kästchen zu den deutschen Wörtern und Ausdrücken. Benutzt das Wörterbuch, wenn ihr Hilfe braucht.

NYERÍTETT ÉS TOVÁBB LEGELÉSZETT

CSIRIPELT

BÖMBÖLT ÉS MEGRÁZTA A SÖRÉNYÉT

FÚJTATOTT ÉS ELCAMMOGOTT A FOLYÓ IRÁNYÁBA

VAKKANTOTT ÉS USZONYAIVAL MEGCSAPKODTA SIMA, NEDVES BŐRÉT

CSATTOGTATTA ÉLES FOGAIT

KIÁLTOTT ÉS FELBORZOLTA TARKA TOLLAZATÁT

MOTYOGOTT ÉS NAGY UGRÁSOKKAL ELSZÖKDÉCSELT GYERMEKÉVEL

MORGOTT ÉS TOVAOSONT

BÖGÖTT ÉS MÉLYEN LEHAJTOTTA HOSSZÚ NYAKÁT

RIKÁCSOLT ÉS FORGATTA SÖTÉT SZEMEIT

Kontrolliert eure Lösungen mit Hilfe des Lösungsblattes.

## 1.2 LÖSUNGSBLATT

<b>WIE HEISST DAS TIER?</b>	<b>WIE SPRICHT DAS TIER? WAS MACHT DAS TIER?</b>	<b>WIE SAGST DU DAS AUF UNGARISCH?</b>
DAS PFERD	WIEHERTE UND GRASTE WEITER	NYERÍTETT ÉS TOVÁBB LEGELÉSZETT
DAS KROKODIL	KLAPPERTE MIT SEINEN SCHARFEN ZÄHNEN	CSATTOGTATTA ÉLES FOGAIT
DAS VÖGELCHEN	ZWITSCHERTE	CSIRIPELT
DER LÖWE	BRÜLLTE UND SCHÜTTELTE SEINE MÄHNE	BÖMBÖLT ÉS MEGRÁZTA SÖRÉNYÉT
DAS NILPFERD	SCHNAUBTE UND TROTTTELTE ZUM FLUSS	FÚJTATOTT ÉS ELCAMMOGOTT A FOLYÓ IRÁNYÁBA
DER SEEHUND	BELLTE UND KLATSCHTE MIT DEN FLOSSEN GEGEN SEIN GLATTES, NASSES FELL	VAKKANTOTT ÉS USZONYAIVAL MEG-CSAPKODTA SIMA, NEDVES BŐRÉT
DER AFFE	KREISCHTE UND ROLLTE MIT SEINEN DUNKLEN AUGEN	RIKÁCSOLTA ÉS FORGATTA SÖTÉT SZEMEIT
DER PFAU	SCHRIE UND SPREIZTE SEIN BUNTES GEFIEDER	KIÁLTOTT ÉS FELBORZOLTA TARKA TOLLAZATÁT
DER FUCHS	KNURRTE UND SCHLICH DAVON	MORGOTT ÉS TOVAOSONT
DAS KÄNGURU	MÜFFELTE UND HÜPFTE MIT SEINEM KIND IN GROßEN SPRÜNGEN WEITER	MOTYOGOTT ÉS NAGY UGRÁSOKKAL ELSZÖKDÉCSELT GYERMEKÉVEL
DIE GIRAFFE	BLÖKTE UND BEUGTE IHREN LANGEN HALS TIEF HERUNTER	BŐGÖTT EGYET ÉS MÉLYEN LEHAJTOTTA HOSSZÚ NYAKÁT

## FÜR DEN LEHRER

### 1.2 Blitzfragen zum Text

1. Wie ist die kleine Maus?
2. Was fragt sie die Tiere?
3. Wer schüttelt seine Mähne?
4. Wer hat ein glattes, nasses Fell?
5. Wer kann seine Augen Rollen?
6. Wer bellt wie ein Hund?
7. Wer klappert mit seinen Zähnen?
8. Wer kann wiehern?
9. Wer tritt?
10. Wer hat ein buntes Gefieder?
11. Wer ist rot?
12. Wer hat sein Kind dabei?
13. Wer hat einen langen Hals?
14. Wer hat dunkle Augen?
15. Wer brüllt?
16. Wer zwitschert?
17. Wer sitzt auf dem Rücken des Krokodils?
18. Wohin tritt das Nilpferd?
19. Wer kann hüpfen?

## 1.2 LÖSUNGEN

WIE IST DIE KLEINE MAUS?	EINSAM, ALLEIN
WAS FRAGT SIE DIE TIERE?	WOLLEN WIR FREUNDE SEIN?
WER SCHÜTTELT SEINE MÄHNE?	DER LÖWE
WER HAT EIN GLATTES, NASSES FELL?	DER SEEHUND
WER KANN SEINE AUGEN ROLLEN?	DER AFFE
WER BELLT WIE EIN HUND?	DER SEEHUND
WER KLAPPERT MIT SEINEN ZÄHNEN?	DAS KROKODIL
WER KANN WIEHERN?	DAS PFERD
WER TROTTELT?	DAS NILPFERD
WER HAT EIN BUNTES GEFIEDER?	DER PFAU
WER IST ROT?	DER FUCHS
WER HAT SEIN KIND DABEI?	DAS KÄNGURU
WER HAT EINEN LANGEN HALS?	DIE GIRAFFE
WER HAT DUNKLE AUGEN?	DER AFFE
WER BRÜLLT?	DER LÖWE
WER ZWITSCHERT?	DER VOGEL
WER SITZT AUF DEM RÜCKEN DES KROKODILS?	DER VOGEL
WOHIN TROTTELT DAS NILPFERD?	ZUM FLUSS
WER KANN HÜPFEN?	DAS KÄNGURU
WER ANTWORTET DER KLEINEN MAUS "JA"?	NIEMAND

### 1.3 HAUSAUFGABE

**Was denkst du? Wie geht das Märchen weiter? Die Fragen helfen dir, ein passendes Ende zu finden.**

Wen trifft noch die kleine Maus? Ein Tier oder mehrere Tiere?

Was sagen diese Tiere?

Was machen sie?

Findet die kleine Maus einen Freund?

Wenn nicht, warum nicht?

Wenn ja, wen findet sie?

Ist das ein großes oder ein kleines Tier?

Was sagt dieses Tier?

Was macht es?

Wo lebt dieses Tier?

Was frisst dieses Tier?

Was können die Maus und ihr Freund zusammen machen?

Ist die Maus am Ende glücklich?

Warum?

## 2.1 RÄTSEL ZUM MÄRCHEN „DIE KLEINE MAUS SUCHT EINEN FREUND“ VON ERIC CARLE

Wie war der Text? Weißt du noch? Ergänze die fehlenden Wörter.

Die ..... (1) Maus war ..... (2) und allein. Sie wünschte sich nichts lieber als einen ..... (3).

Darum lief sie von ..... (4) zu ..... (5) und fragte: Wollen wir Freunde sein?  
Nein, wieherte das braune ..... (6) und graste weiter.

Da lief die Maus zum nächsten Tier und fragte: Wollen wir Freunde sein?  
Nein, klapperte das ..... (7) mit seinen scharfen Zähnen, und  
auch das ..... (8) auf seinem Rücken zwitscherte: Nein!

Da lief die Maus zum nächsten Tier und fragte: Wollen wir Freunde sein?  
Nein, brüllte der ..... (9) und schüttelte seine Mähne.

Da lief die Maus zum nächsten Tier und fragte: Wollen wir Freunde sein?  
Nein, schnaubte das ..... (10) und trottelte zum ..... (11)

Da lief die Maus zum nächsten Tier und fragte: Wollen wir Freunde sein?  
Nein, bellte der ..... (12) und klatschte mit den Flossen gegen sein glattes, nasses Fell.

Da lief die Maus zum nächsten Tier und fragte: Wollen wir Freunde werden?  
Nein, kreischte der ..... (13) und rollte mit seinen ..... (14)  
Augen.

Da lief die Maus zum nächsten Tier und fragte: Wollen wir Freunde sein?  
Nein, schrie der ..... (15) und spreizte sein buntes Gefieder.

Da lief die Maus zum nächsten Tier und fragte: Wollen wir Freunde sein?  
Nein, knurrte der ..... (16) Fuchs und schlich davon.

Da lief die Maus zum nächsten Tier und fragte: Wollen wir Freunde sein?  
Nein, müffelte das Känguru und ..... (17) mit seinem ..... (18)  
in großen Sprüngen weiter.

Da lief die Maus zum nächsten Tier und fragte: Wollen wir Freunde sein?  
Nein, blökte die ..... (19) und beugte ihren langen ..... (20) tief herunter.

Da lief die Maus zum nächsten Tier und fragte: Wollen wir Freunde sein?  
...

### 3.2 A ARBEITSBLATT 1 FÜR DIE SCHAUSPIELERGRUPPE

**Besprecht zuerst, wer welche Rolle spielt. Tragt dann die Namen in die Tabelle ein.**

ROLLE	SCHAUSPIELER
KLEINE MAUS	
PFERD	
KROKODIL	
VÖGELCHEN	
LÖWE	
NILPFERD	
SEEHUND	
AFFE	
PFAU	
FUCHS	
KÄNGURU	
GIRAFFE	
ERZÄHLER	

Vielleicht wollt ihr auch einen Regisseur wählen? Er kann euch helfen, eure Rollen einzuüben.

Name: .....

Und wer wird der Souffleur sein?

Name: .....

### 3.2 BARBEITSBLATT 2 FÜR DIE SCHAUSPIELERGRUPPE

#### **Für das Theaterspiel braucht ihr ein Drehbuch.**

- 1) Nehmt zuerst die Anlage 2 mit dem unbeeendeten Text und die Satzstreifen. Ergänzt den Text mit Hilfe der Satzstreifen.\*
- 2) Ordnet dann die Textteile den Rollen bzw. Schauspielern zu. Die Rollenverteilung unten hilft euch.

DREHBUCH zum Theaterstück "Die kleine Maus sucht einen Freund" geschrieben von Eric Carle und der Klasse ....

Erzähler:

Maus:

Pferd:

Erzähler:

Maus:

Krokodil:

Erzähler:

Vögelchen:

Erzähler:

Maus:

Löwe:

Erzähler:

Maus:

Nilpferd:

Erzähler:

Maus:

Seehund:

Erzähler:

Maus:

Affe:

Erzähler:

Maus:

Pfau:

Erzähler:

Maus:

Fuchs:

Erzähler:

Maus:

Känguru:

Erzähler:

Maus:

Giraffe:

Erzähler:

Maus:

.....

\* Schritt 1 erübrigt sich, wenn die Textversion von Carle aufgeführt wird.

### 3.2 C ARBEITSBLATT 3 FÜR DIE SCHAUSPIELERGRUPPE

**Macht euch eine Checkliste: Was ist beim Spielen auf der Bühne besonders wichtig?**

– Aussprache, Intonation

– Lautstärke

– Mimik

– Gestik

– Körperhaltung

– .....

– .....

–

Was fällt euch noch ein? Bittet den Regisseur, auf diese Punkte besonders zu achten und euch mit Ratschlägen zu versehen.

### 3.2 D ARBEITSBLATT 1 FÜR DIE BÜHNENBILDNERGRUPPE

Beim Theater spielt das Bühnenbild eine sehr wichtige Rolle. Lest noch einmal den Text genau durch und plant zuerst die Bühnenbilder. Macht verschiedene Skizzen und wählt die besten aus.

**Mögliche Ideen:**

- Wiese, auf der das Pferd grasst
- Flussufer, an dem das Krokodil steht und zu dem das Nilpferd trottet
- See, in der der Seehund lebt
- Palmen, auf denen der Affe herumspringt
- Bäume und Büsche für die anderen Tiere
- Sonne

– .....

.....

.....

.....

– .....

.....

.....

.....

### 3.2 E ARBEITSBLATT 2 FÜR DIE BÜHNENBILDNERGRUPPE

**Habt ihr das passende Bühnenbild/die passenden Bühnenbilder ausgewählt? Überlegt euch dann, woraus und wie ihr die Dekorationen erstellen könnt?**

**Mögliche Ideen:**

BÜHNENBILD	MÖGLICHE LÖSUNGEN	IDEE DER GRUPPE
GRAS	GRÜNER TEPPICH/ GRÜNE DECKE/GRÜNES PAPIER AUF DEN BODEN GELEGT .....	
FLUSS/SEE	BLAUES PAPIER/BLAUER STOFF ZERKNITTERT, WELLEN- FÖRMIG GEBOGEN AUF DEN BODEN GELEGT .....	
PALME	AUS GRÜNEM UND BRAUNEM PAPIER GE- SCHNITTENE, GEKLEBTE FORMEN .....	
BAUM, BUSCH	AUS GRÜNEM UND BRAUNEM PAPIER GE- SCHNITTENE, GEKLEBTE FORMEN .....	
SONNE	AUS GELBEM PAPIER GE- SCHNITTENE FORM .....	

### 3.2 F ARBEITSBLATT 3 FÜR DIE BÜHNENBILDNERGRUPPE

1) Geht noch einmal eure Ideen durch und überlegt euch, welche Materialien und Werkzeuge ihr braucht. Macht eine Liste.

Zum Beispiel:

- Decke
- Stoff
- Kartonpapier
- Packpapier
- Filzstifte
- Buntstifte
- Wachsmaler
- Wasserfarben
- Pinsel
- Klebstoff
- Lineal
- Draht
- Schnur
- Schere
- Hefter
- .....
- .....

2) Schreibt zu den Materialien und Werkzeugen, wer sie besorgt.

<b>WAS BRAUCHEN WIR?</b>	<b>WER BESORGT ES?</b>
<b>1.</b>	
<b>2.</b>	
<b>3.</b>	
<b>etc.</b>	

### 3.2 G ARBEITSBLATT 1 FÜR DIE MASKENBILDNERGRUPPE

1) Lest noch einmal den Text genau durch und besprecht, für welche Tiere ihr Masken (evtl. auch Kostüme) braucht. Macht eine Liste.

Folgende Tiermasken (und Kostüme) brauchen wir:

–

–

–

–

–

–

–

–

–

.....

2) Besprecht dann, wie die Masken (und die Kostüme) aussehen sollen. Macht Skizzen und wählt die besten aus.

## 3.2 H ARBEITSBLATT 2 FÜR DIE MASKENBILDNERGRUPPE

**Mögliche Ideen:**

<b>FIGUR</b>	<b>VORSCHLÄGE FÜR MASKEN UND KOSTÜME</b>	<b>IDEEN DER GRUPPE</b>
KLEINE MAUS	GRAU ANGEZOGEN MIT GROßER KOPFMASKE UND SCHWANZ	
PFERD	BRAUN ANGEZOGEN MIT KLEINER KOPFMASKE UND SCHWANZ	
KROKODIL	GRÜN ANGEZOGEN MIT KOPFMASKE	
VÖGELCHEN	GRAU ANGEZOGEN MIT SCHNABEL UND FLÜGELN	
LÖWE	GELB ANGEZOGEN MIT KOPFMASKE UND MÄHNE	
NILPFERD	GRAU ANGEZOGEN, STARKE FIGUR	
SEEHUND	GRAU ANGEZOGEN MIT SCHNURRBART	
AFFE	BRAUN ANGEZOGEN MIT KOPFMASKE UND SCHWANZ	
PFAU	BUNT (BLAU, LILA) ANGEZOGEN MIT BUNTEM GEFIEDER AUS PAPIER	
FUCHS	ROTBRAUN ANGEZOGEN MIT KOPFMASKE	
KÄNGURU	BRAUN ANGEZOGEN MIT EINEM RUCKSACK AM BAUCH	
GIRAFFE	BRAUN-GELB ANGEZOGEN, MIT KOPFMASKE AUF EINEM LANGEN STAB UND SCHWANZ	

### 3.2 | ARBEITSBLATT 3 FÜR DIE MASKENBILDNERGRUPPE

1) Geht noch einmal eure Ideen durch und überlegt euch, welche Materialien und Werkzeuge ihr braucht. Macht eine Liste.

Zum Beispiel:

- Kartonpapier
- Packpapier
- Filzstifte
- Buntstifte
- Wachsmaler
- Wasserfarben
- Pinsel
- Klebstoff
- Lineal
- Draht
- Schnur
- Schere
- Hefter
- Hosen
- T-Shirts
- Strumpfhosen
- Handschuhe
- .....
- .....

2) Schreibt zu den Materialien und Werkzeugen, wer sie besorgt.

<b>WAS BRAUCHEN WIR?</b>	<b>WER BESORGT ES?</b>
<b>1.</b>	
<b>2.</b>	
<b>3.</b>	
<b>usw.</b>	

### 3.2 J ARBEITSBLATT 1 FÜR DIE TECHNIKERGRUPPE

1) Lest noch einmal den Text durch und besprecht, welche technischen Effekte ihr erzeugen wollt. Macht eine Liste.

- Geräusche
- Schritte der kleinen Maus
- Vögelzwitschern
- Wellenschläge
- etc.
- Lichteffekte
- Musik
- .....

2) Überlegt euch, wie ihr diese Effekte erzeugen könnt, was ihr dazu braucht. Macht eine Liste. Schreibt auf, wer die benötigten Geräte besorgt.

<b>Was brauchen wir?</b>	<b>Wer besorgt es?</b>
<b>1.</b>	
<b>2.</b>	
<b>3.</b>	
<b>4.</b>	
<b>usw.</b>	

### 3.2 K ARBEITSBLATT 2 FÜR DIE TECHNIKERGRUPPE

#### **Überlegt euch auch folgende Punkte:**

- 1) Wen wollt ihr einladen? Macht Vorschläge.
  
- 2) Wie sollen die Einladungen aussehen? Welches Papier? Welcher Text? Womit geschrieben? Mit oder ohne Illustration? Macht Vorschläge.
  
- 3) Wie soll der Raum eingerichtet werden? Wo soll die Bühne stehen? Wo und wie sollen die Stühle aufgestellt werden? Gibt es einen Vorhang? Wenn ja, woraus und wie wird er bewegt? Macht Vorschläge.

Schreibt eure Vorschläge auf und tragt sie der Großgruppe vor.

## 5.2 LEITFRAGEN ZUR AUSWERTUNG DES THEATERSPIELS

1. WIE WAR DAS SPIEL?
2. WIE HABEN DIE SCHAUSPIELER GESPIELT?
3. WAS HAST DU BEI IHREM SPIEL BESONDERS GUT GEFUNDEN? WARUM? BEGRÜNDE DEINE MEINUNG.
4. WAS WAR DEINER MEINUNG NACH WENIGER GUT? WARUM? BEGRÜNDE DEINE MEINUNG.
5. WAS KANN MAN TUN, DAMIT DASS SIE DAS NÄCHSTE MAL NOCH BESSER WERDEN? MACHE KONKRETE VORSCHLÄGE.
6. WIE WAREN DIE MASKEN UND DIE KOSTÜME?
7. WELCHE MASKE, WELCHES KOSTÜM HAST DU BESONDERS GUT GEFUNDEN? WARUM? BEGRÜNDE DEINE MEINUNG.
8. WELCHE MASKE, WELCHE KOSTÜME HAST DU WENIGER GUT GEFUNDEN? WARUM? BEGRÜNDE DEINE MEINUNG.
9. WAS KANN MAN TUN, DAMIT DIE MASKEN UND DIE KOSTÜME DAS NÄCHSTE MAL NOCH BESSER WERDEN? MACHE KONKRETE VORSCHLÄGE.
10. WIE WAREN DIE BÜHNENBILDER?
11. WELCHES BÜHNENBILD HAST DU BESONDERS GUT GEFUNDEN? WARUM? BEGRÜNDE DEINE MEINUNG.
12. WELCHES BÜHNENBILD HAST DU WENIGER GUT GEFUNDEN? WARUM? BEGRÜNDE DEINE MEINUNG.
13. WAS KANN MAN TUN, DAMIT DIE BÜHNENBILDER DAS NÄCHSTE MAL NOCH BESSER WERDEN? MACHE KONKRETE VORSCHLÄGE.
14. WIE WAR DIE TECHNIK?
15. WAS HAST DU IN DER TECHNISCHEN AUSSTATTUNG BESONDERS GUT GEFUNDEN? WARUM? BEGRÜNDE DEINE MEINUNG.
16. WAS WAR DEINER MEINUNG NACH IN DER TECHNISCHEN AUSSTATTUNG WENIGER GUT? WARUM? BEGRÜNDE DEINE MEINUNG.
17. WAS KANN MAN TUN, DAMIT DASS DIE TECHNIK DAS NÄCHSTE MAL NOCH BESSER WIRD? MACHE KONKRETE VORSCHLÄGE.

### 5.3 AUSWERTUNGSBLATT ZUM PROJEKT „MÄRCHENWELT – WELT DER PHANTASIE.“

**Wir haben in den vergangenen fünf Stunden ein Theaterprojekt verwirklicht. Weißt du noch, wie es war? Wir haben zuerst das Märchen „Die kleine Maus sucht einen Freund“ von Eric Carle gelesen und bearbeitet. Dann haben wir für das Märchen ein neues Ende geschrieben, so wie wir das gern haben wollten. Dann haben wir uns entschlossen, das Märchen auf die Bühne zu stellen. Wir haben in mehreren Stunden in Gruppen gearbeitet, bis wir dann heute die Generalprobe gehalten haben.**

Wie hast du diese Arbeit gefunden?

Wie findest du das Märchen?

Toll!					Langweilig!
5	4	3	2	1	

Wie findest du die Idee, das Märchen auf die Bühne zu stellen?

Spannend!					Überhaupt nicht gut!
5	4	3	2	1	

Wie war die Arbeit in deiner Kleingruppe?

Erfolgreich!					Überhaupt nicht erfolgreich
5	4	3	2	1	

Konfliktfrei					Konfliktreich
5	4	3	2	1	

Konntest du in der Kleingruppe deine Ideen durchsetzen?

Ja, immer					Nein, nie
5	4	3	2	1	

Bist du mit dem Ergebnis in der Generalprobe zufrieden?

Ja, sehr

Überhaupt nicht

5

4

3

2

1

Hast du Ideen, was man bei einem nächsten Projekt anders machen sollte? Welche?

.....

.....

.....

.....